Programm

XIX. INTENSIVKURS NRW

BONN / DÜSSELDORF / ESSEN / MÜNSTER

GYNÄKOLOGISCHE ENDOKRINOLOGIE
UND REPRODUKTIONSMEDIZIN

13.11.–15.11.2020
BONN

WISSENSCHAFTS ZENTRUM BONN

www.intensivkursnrw.de

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.

Die Anerkennung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

© Frank Homann

Wissenschaftszentrum Bonn

© Wikipedia/Thomas Wolf, www.foto-tw.de

Münster Bonn

Grußwort 4

PROGRAMM

Freitag, 13. November 2020
Kurse 6

Samstag, 14. November 2020
Wissenschaftliches Programm 8

Sonntag, 15. November 2020
Wissenschaftliches Programm 10

Anmeldung 12

Allgemeine Hinweise 16

Referentinnen und Referenten 17

Sponsoren und Aussteller 18

Schirmherrschaft 18

BILDRECHTE TITELSEITE: *Bonn © Wikipedia / Guido Radig; © Düsseldorf Tourismus GmbH; © Essen Marketing; © Münster Marketing*

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

im Sinne einer gut etablierten Tradition laden wir Sie auch dieses Jahr wieder recht herzlich zu unserem nunmehr **XIX. Intensivkurs für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin** ein.

In diesem und von nun an auch in den kommenden Jahren, freut sich die Universitätsfrauenklinik Bonn sehr, Teil dieser Veranstaltung sein zu können. Daher begrüßen wir Sie diesmal während der 2 intensiven Tage in Bonner Räumlichkeiten.

Ein Schwerpunkt ist wie immer das infertile Paar, wobei zunächst explizit auf die Möglichkeit eingegangen wird, welche Ihnen zur Kinderwunschbehandlung in der Praxis zur Verfügung stehen. Weiterhin werden detailliert neue Entwicklungen in der assistierten Reproduktion besprochen und erläutert, inwieweit wir als Frauenärztinnen und Frauenärzte das Kinderwunschpaar auch bei Diagnostik und Therapie z.B. einer Ovarialinsuffizienz, besonderen Nebendiagnosen sowie der Fertilitätsprotektion unterstützen können.

Ein besonderes Augenmerk möchten wir in der jetzigen Veranstaltung auf das weit verbreitete Problem der zunehmenden Adipositas in unserem Kinderwunschklientel widmen. Dies stellt nicht nur die Reproduktionsmedizin vor besondere Probleme, sondern hat Auswirkungen auf die Nachkommen und erschwert die Arbeit in der Perinatalmedizin und Geburtshilfe.
Die Endokrinologie der Adipositas gehört somit, neben den klassischen Themen wie z.B. des PCO, der Kontrazeption, Hormonersatztherapie zu den hier vorzutragenden Themen.

Inzwischen nicht mehr wegzudenken sind unsere Warm-Up Seminare: bereits am Vorabend des ersten Kurstages bieten wir zu 4 verschiedenen Themen optionale Intensivseminare an, um besondere Fragestellungen im Detail zu erläutern.
Egal, ob Sie *„Das Geheimnis der Zyklusstörung – Die Ovarialinsuffizienz verstehen, erkennen und behandeln“*, *„Mal FSH, mal Clomifen – wie soll ein Mensch das nur versteh´n?“*, *„Der Mühe Lohn – Interessante Abrechnungstipps zur Kinderwunschbehandlung in Ihrer Praxis“* sowie *„Fertilitätsprotektion hautnah – was funktioniert, was noch nicht? Wie entscheiden? Wie beraten“* wählen: wir werden versuchen, alle Fragen zur Zufriedenheit zu klären!

Unser Ziel ist es, Ihnen die genannten Schwerpunktthemen in komprimierter Form möglichst kurzweilig nahe zu bringen und haben daher hervorragende Referenten für Sie ausgewählt. Einen großen Raum haben wir aber bewusst den Hauptpersonen der Veranstaltung gelassen: Ihnen! Wir möchten Sie deshalb ausdrücklich ermutigen wieder Ihre Problemfälle und Ihre Fragen mitzubringen, die wir dann gerne mit Ihnen diskutieren wollen.

Dieses **interaktive Konzept** wird voraussichtlich wieder von der ÄK Nordrhein mit einer hohen Punktzahl zertifiziert.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bei uns.

Ihre

Prof. Dr. med. Nicole Sänger
Direktorin der Reproduktionsmedizin und Endokrinologischen Gynäkologie, Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel
Leiter UniKiD – Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, NOVUM – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen/Duisburg

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Münster

16.30 – 18.30 **Warm Up I**
(parallel zu Warm Up II)

DAS GEHEIMNIS DER ZYKLUSSTÖRUNG – DIE OVARIALINSUFFIZIENZ VERSTEHEN, ERKENNEN UND BEHANDELN

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent und Moderator: Andreas Schüring, Regensburg

16.30 – 18.30 **Warm Up II**
(parallel zu Warm Up I)

MAL FSH, MAL CLOMIFEN – WIE SOLL EIN MENSCH DAS NUR VERSTEH'N?

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent und Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

18.30 – 19.00 Imbiss

© Wissenschaftszentrum Bonn

19.00 – 20.30 **Warm Up III**
(parallel zu Warm Up IV)

DER MÜHE LOHN – INTERESSANTE ABRECHNUNGSTIPPS ZUR KINDERWUNSCH-BEHANDLUNG IN IHRER PRAXIS

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent und Moderator: Klaus J. Doubek, Wiesbaden

19.00 – 20.30 **Warm Up IV**
(parallel zu Warm Up III)

FERTILITÄTSPROTEKTION HAUTNAH – WAS FUNKTIONIERT, WAS NOCH NICHT? WIE ENTSCHEIDEN? WIE BERATEN?

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referentinnen und Moderatorinnen:
Sylvia Bartnitzky, Essen/Duisburg
Dunja Baston-Büst, Düsseldorf

Die Teilnahme an den Warm-Up-Seminaren ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Posteingang berücksichtigt.

© Wissenschaftszentrum Bonn

08.45 – 09.00 Begrüßung

Podium: Peter Bielfeld / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger

09.00 – 10.30 1. Block

DAS SUBFERTILE PAAR IN DER GYNÄKOLOGISCHEN SPRECHSTUNDE – WAS MACHT SIE ZUM PROFI?

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent: Peter Bielfeld, Essen/Duisburg
Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

- Richtiges Timing
- „Der Mann“
- Richtige Diagnostik
- Reproduktives Altern (AMH)
- Ovulationsinduktion

10.30 – 11.00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.00 – 13.00 2. Block

DAS UNFRUCHTBARE PAAR IM KINDER-WUNSCHZENTRUM – UND DANACH?

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf
Moderatorin: Nicole Sänger, Bonn

- Assistierte Reproduktion
- Rechtliche Grundlagen, Abrechnung
- Polkörperdiagnostik
- PID
- Auslandsbehandlung – macht das überhaupt noch Sinn?
- Social Freezing

13.00 – 14.00 Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

14.00 – 15.30 3. Block

RISKANTE ANDROGENE – PCO-SYNDROM VERSTEHEN, ERKENNEN, BEHANDELN

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referent: Andreas Schüring, Regensburg
Moderator: Peter Bielfeld, Essen/Duisburg

- Pathophysiologie eines komplexen Syndroms
- PCOS und Kinderwunsch heute
- Was können Insulinsensitizer?
- „Sie müssen erst mal abnehmen …“ Beratungs-Strategien zur Gewichtsreduktion
- Antiandrogene Therapie

15.30 – 16.00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

16.00 – 18.00 4. Block

HORMONELLE KONTRAZEPTION – GRUNDLAGEN UND SPEZIELLE ANWENDUNGEN

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referentin: Katharina Hancke, Ulm
Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

- Verordnung in besonderen Risikosituationen
- „Pille“ und Thromboserisiko
- Welche „Pille“ für welche Frau?
- Management bei Blutungsstörungen

08.45 – 09.00 Begrüßung

Podium: Peter Bielfeld / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger

09.00 – 10.30 5. Block

ADIPOSITAS UND KINDERWUNSCH – RELEVANZ BEI FRAU UND MANN

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referenten: Jean-Pierre Allam, Nicole Sänger, Bonn
Moderator: Peter Bielfeld, Essen/Duisburg

- Warum zu viel zu viel ist
- Fertilität bei adipösen Frauen
- Fertilität bei adipösen Männern
- Weniger hilft manchmal mehr
- Welchen therapeutischen Weg sollten wir gehen?

10.30 – 11.00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.00 – 12.30 6. Block

ES GEHÖREN ZWEI DAZU – SEXUALMEDIZIN IM KONTEXT DES KINDERWUNSCHES

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referentin: Dorothee Biener, Berlin
Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

- Psychologische Situation bei Kinderwunsch – für die Frau, für den Mann
- Lustfalle Kinderwunsch – wie sich der Sex verändert und was man tun kann
- Sexualtherapie in der Praxis – erste Schritte
- Ausgewählte Fälle

12.30 – 13.30 Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

13.30 – 15.30 7. Block

HORMONERSATZTHERAPIE – INDIKATION, PRÄPARATEWAHL UND RISIKOSITUATION

Fallvorstellung und interaktive Diskussion
Referentin: Sabine Segerer, Hamburg
Moderatorin: Nicole Sänger, Bonn

- Hitzewallungen
- Kontrazeption in der Perimenopause: sicher ist sicher
- Substitution transdermal – oral / natürlich – synthetisch: was passt für welche Patientin am besten?
- Die Risikopatientin – wie gehe ich vor?
- Risikokommunikation
- Wie gehe ich mit den Leitlinien um?

15.30 Verabschiedung und Vorankündigung

Peter Bielfeld / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger

Frühbucherrabatt bis 7. Oktober 2020

XIX. INTENSIVKURS **NRW**
Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

13. bis 15. November 2020

Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn

Rücksendung an:
Fax: +49 (0) 211-770589-29 oder
info@medical-communications.de

Teilnehmerdaten

☐ *Frau* ☐ *Herr* ☐ *Divers* _____ *Titel*

☐ *Klinik* ☐ *Niedergelassen* ☐ *Pflege* ☐ *Ruheständler* ☐ *Anderes*

_____
Vorname *Nachname*

_____
ggf. Klinik / Abteilung

_____
Straße / Haus-Nr.

_____
PLZ / Ort

☐ *Privatadresse* ☐ *Klinikadresse* ☐ *Praxisadresse*

_____
Telefon-Nr. *Fax-Nr.*

_____
E-Mail *E-Mail-Adresse zur Anmeldebestätigung (die Bestätigung erfolgt ausschließlich per E-Mail.)*

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail Adresse gespeichert und zu Informationszwecken für weitere Fortbildungsveranstaltungen genutzt wird. Meine Daten werden vertraulich verwaltet und nicht an Dritte weitergegeben oder verkauft. Siehe auch unsere Datenschutzerklärung Seite 13

☐ Ich bestätige die Buchung und erkenne die auf den folgenden Seiten aufgeführten Teilnahmebedingungen an.

X

_____
Datum *Unterschrift*

Teilnahmegebühren pro Person

WARM UP-SEMINARE** | Freitag, 13.11.2020

ACHTUNG: DIE WARM UP-SEMINARE 1 UND 2 FINDEN PARALLEL STATT.

☐ **Warm Up I:** „Das Geheimnis der Zyklusstörung – Die Ovarialinsuffizienz verstehen, erkennen und behandeln“
€ 65,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
€ 80,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

☐ **Warm Up II:** „Mal FSH, mal Clomifen – wie soll ein Mensch das nur versteh'n?“
€ 65,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
€ 80,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

ACHTUNG: DIE WARM UP-SEMINARE 3 UND 4 FINDEN PARALLEL STATT.

☐ **Warm Up III:** „Der Mühe Lohn – Interessante Abrechnungstipps zur Kinderwunschbehandlung in Ihrer Praxis“
€ 65,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
€ 80,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

☐ **Warm Up IV:** „Fertilitätsprotektion hautnah – was funktioniert, was noch nicht? Wie entscheiden? Wie beraten?“
€ 65,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
€ 80,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

*** Anzahl der Teilnehmer begrenzt. Vergabe der Plätze nach Posteingang.*

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM (ohne Warm Up-Seminare)

Tageskarte | **Samstag, 14.11.2020**
☐ € 190,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
☐ € 210,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

Tageskarte | **Sonntag, 15.11.2020**
☐ € 150,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
☐ € 180,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

Gesamtkongress | **Samstag, 14.11. bis Sonntag, 15.11.2020**
☐ € 290,00* (bei Anmeldung bis 07.10.2020)
☐ € 320,00* (bei Anmeldung ab 08.10.2020)

Gesamtbetrag: € _____ ***** *(bitte ausfüllen)*
**Alle Preise einschl. 19% MwSt.*

Gebühren beinhalten Syllabus sowie Speisen und Getränke während der Kaffee- und Mittagspausen.

Zahlung per Lastschrift

Hiermit bitte ich Sie widerruflich, die von der bsh medical communications GmbH für mich bei Ihnen eingehenden Lastschriften zu Lasten meines Girokontos einzulösen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung, die Lastschrift einzulösen. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder falsche/unleserliche Angaben verpflichte ich mich, der bsh medical communications GmbH eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,– pro fehlgeschlagenem Vorgang zu erstatten. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE52ZZZ00001018794

Bankinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Bitte schicken Sie uns alle **4 Anmeldeseiten**
per Fax an 0211-77 05 89-29 zu.

Alternativ können Sie sich auch online auf
www.intensivkursnrw.de anmelden.

Datum *Unterschrift*

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Anmeldung
Die Anmeldung kann nur per Lastschrift bestätigt werden. Anmeldungen per Fax werden akzeptiert, sofern die Kurs-/Tagungsgebühr per Lastschrift eingezogen werden kann. Die Registrierung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs. Für den Fall der Nichteinlösung durch mangelnde Kontodeckung oder falsche/unleserliche Angaben verpflichten Sie sich, der bsh medical communications GmbH eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 25,– pro fehlgeschlagenen Vorgang zu erstatten. Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Stornierung
Bei Stornierung der Teilnahme bis vier Wochen vorher werden 50 % der Teilnahmegebühren erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist keine Erstattung mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns eine Ersatzperson, die das von Ihnen gebuchte Arrangement vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen eine Bearbeitungsgebühr von € 25,– zusätzlich berechnet. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns diese bitte bei Anmeldung mit. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden € 25,– als Bearbeitungsgebühr erhoben. Die Teilnahmegebühren und sonstigen Preisen liegen die derzeitigen Tarife der Leistungsträger sowie die z. Zt. gültige MwSt. zugrunde. Änderungen, die sich unserer Einflussnahme entziehen, bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Datenschutzerklärung
Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden im Rahmen der gebuchten Veranstaltung erfasst, gespeichert, verarbeitet und – soweit für die Organisation erforderlich – an Dritte, die direkt in den Kongressablauf involviert sind, weitergegeben, wie z. B. die elektronische Weiterleitung Ihres Barcodes an die entsprechende Ärztekammer. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten geschieht ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften (DS-GVO). E-Mail Adressen der Teilnehmer werden zur Bestätigung der Anmeldung genutzt. Zusätzlich: Sofern der Teilnehmer proaktiv um Speicherung der E-Mail Daten zum Erhalt von weiteren Informationen zu unseren Veranstaltungen bittet, werden diese ausschließlich in diesem Zusammenhang verwendet. Diese Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Persönliche Daten der Teilnehmer können jederzeit berichtigt, gesperrt und gelöscht werden. Der Nutzung der Daten kann widersprochen und widerrufen werden. Unsere vollständige Erklärung zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage: www.medical-communications.de

Rechtsgrundlage
Veranstalter der Tagung ist die bsh medical communications GmbH. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haftet er und der Teilnehmer gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner für den Rechnungsbetrag sowie für die Umbuchungsgebühren. Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den/die dreifache(n) Teilnahmepreis/Rechnungssumme beschränkt, sofern ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Veranstalter für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die Teilnahmegebühren für die Tagung werden von bsh medical communications GmbH vereinnahmt. Buchungsgrundlage sind die vorstehend abgedruckten Allgemeinen Bedingungen und Hinweise. Mündliche Absprachen sind unverbindlich, sofern diese nicht schriftlich bestätigt wurden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Anmeldebestätigungen ausschließlich auf der Basis einer vollen Vorauszahlung erfolgen können.

Tagungsort
Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn

Tagungstermin: 13. bis 15. November 2020

Tagungsbüro und Öffnungszeiten
Das Tagungsbüro ist 1 Stunde vor Tagungsbeginn und bis 30 Minuten nach Tagungsende geöffnet.

Tagungstelefon: 0211 – 770589-0

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Nicole Sänger
Direktorin der Reproduktionsmedizin und Endokrinologischen Gynäkologie, Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel
Leiter des UniKiD – Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, NOVUM – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen/Duisburg

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel
Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Münster

Veranstalter / Kongressorganisation / Information
bsh medical communications GmbH
Liebfrauenstr. 7, 40591 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 770589-0, Fax: 0211 – 770589-29
info@medical-communications.de, www.medical-communications.de

Zertifizierung
Von der Ärztekammer Nordrhein wie folgt als Fortbildungsmaßnahme anerkannt:

Freitag, 13.11.2020:	Warm Up I:	**2** Fortbildungspunkte
	Warm Up II:	**2** Fortbildungspunkte
	Warm Up III:	von der ÄK **nicht anerkannt**
	Warm Up IV:	**2** Fortbildungspunkte
Samstag, 14.11.2020:		**9** Fortbildungspunkte
Sonntag, 15.11.2020:		**6** Fortbildungspunkte

FBA empfohlen

Prof. Dr. med. Jean-Pierre Allam
Universitätsklinikum Bonn, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Bonn

Dr. med. Sylvia Bartnitzky
NOVUM Zentrum für Reproduktionsmedizin, Essen/Duisburg

Dr. rer. nat. Dunja-Maria Baston-Büst
Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Forschungslabor UniKiD, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld
NOVUM Zentrum für Reproduktionsmedizin, Essen/Duisburg

Dr. med. Dipl.-Biol. Dorothee Biener
kontakt@dr-biener.de, Berlin

Dr. med. Klaus J. Doubek
Berufsverband der Frauenärzte e.V., Beisitzer im Vorstand, Landesvorsitzender Hessen, Wiesbaden

Prof. Dr. med. Katharina Hancke
Universitätsfrauenklinik Ulm, UniFee – Kinderwunsch, Ulm

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel
Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, UniKiD, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Nicole Sänger
Universitätsklinikum Bonn, Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Zentrum für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Bonn

PD Dr. med. Andreas Schüring
MVZ KITZ Regensburg GmbH, Regensburg

PD Dr. med. Sabine Segerer
amedes experts Hamburg, Hamburg

ARISTO

1.800,00 €*

DR. KADE BESINS

2.500,00 €*

Exeltis
Rethinking healthcare

1.500,00 €*

FERRING
ARZNEIMITTEL

5.300,00 €*

GEDEON RICHTER
PHARMA GMBH

4.000,00 €*

GYNEMED

1.500,00 €*

MERCK

4.900,00 €*

Marckyrl Pharma
Ihr Spezialist für Gynäkologie und Kinderwunsch

1.800,00 €*

MSD

4.900,00 €*

novo nordisk®

3.600,00 €*

Pierre Fabre
Pharma
Onkologie

1.500,00 €*

Theramex
For Women, For Health

4.000,00 €*

Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren
für ihre freundliche Unterstützung der Veranstaltung!

** Offenlegung der Unterstützung (Nettowerte) gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) für Unternehmen.*

** Verwendungszweck der finanziellen Unterstützung: Raummiete, Technik, Catering, Organisation, Referentenhonorare*

SCHIRMHERRSCHAFT

Unter der Schirmherrschaft von:

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR REPRODUKTIONSMEDIZIN e.V.

DAGG
Deutsche Akademie
für Gynäkologie und Geburtshilfe

AKADEMIE
FORT- & WEITERBILDUNG
Deutsche Gesellschaft
für Endokrinologie
Hormone & Stoffwechsel

ANZEIGE

* Gegenüber der Nichtanwendung einer ART [1] Fachinformation MENOGON® HP, Stand: Juni 2015 [2] Wolfenson C et al. Reprod Biomed Online. 2005; 10(4): 442–454 [3] Weijer BH et al. Reprod Biomed Online. 2003; 7(5): 547–557

www.ferring-fertilitaet.de

Menogon® HP
Natürlich aktiv

MENOGON® HP 75 I.E. Pulver und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionslösung
Wirkstoff: Menotropin hochgereinigt. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: 1 Durchstechflasche mit Pulver enthält hochgereinigtes Menotropin (humanes Menopausengonadotropin, HMG) entsprechend 75 I.E. FSH und 75 I.E. LH. **Sonstige Bestandteile:** *Pulver:* Lactose-Monohydrat, Polysorbat 20, Natriumhydroxid, Salzsäure 36 %. *Lösungsmittel:* Natriumchlorid, Salzsäure 10 %, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** MENOGON® HP ist zur Behandlung der weiblichen Infertilität in folgenden Fällen bestimmt: Anovulation [einschl. polyzystisches Ovarialsyndrom (PCOS)] bei Frauen, die auf die Behandlung mit Clomifencitrat nicht ansprechen. Kontrollierte ovarielle Hyperstimulation zur Entwicklung multipler Follikel im Rahmen der assistierten Reproduktionsmedizin (ART) [z. B.: in-vitro-Fertilisation/Embryotransfer (IVF/ET), Gameten-Intra-Follopian-Transfer (GIFT) und intracytoplasmatische Spermieninjektion (ICSI)]. **Gegenanzeigen:** MENOGON® HP ist kontraindiziert bei Frauen mit: Tumoren der Hypophyse oder des Hypothalamus, Ovarial-, Uterus- oder Mammakarzinom, Schwangerschaft und Stillzeit, gynäkologischen Blutungen unbekannter Ursache, Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, Ovarialzysten oder vergrößerten Ovarien, die nicht mit dem polyzystischen Ovarialsyndrom zusammenhängen. MENOGON® HP soll weiterhin nicht angewendet werden: bei grundlegender Fehlfunktion der Ovarien, Missbildungen der Sexualorgane, die einer Schwangerschaft entgegenstehen und fibroiden Tumoren des Uterus, die einer Schwangerschaft entgegenstehen. **Schwangerschaft und Stillzeit:** kontraindiziert. **Nebenwirkungen:** *Häufige Nebenwirkungen (≥1/100 bis <1/10):* ovarielles Hyperstimulationssyndrom (OHSS) (Gastrointestinale Symptome, die mit einer OHSS assoziiert sind, wie z. B. aufgeblähter Bauch und abdominelle Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhoe, wurden berichtet. In Fällen von schwerem OHSS wurde über seltene Komplikationen wie Aszites, Flüssigkeitsansammlung im Becken, Pleuraerguss, Dyspnoe, Oligurie, thromboembolische Ereignisse und Torsion der Ovarien berichtet). Beckenschmerzen (diese schließen Ovarialschmerzen und Schmerzen der weiblichen Adnexe ein), Übelkeit, Kopf- und Bauchschmerzen, aufgeblähter Bauch, Reaktionen an der Einstichstelle (die häufigste Reaktion an der Einstichstelle war Schmerz). *Gelegentliche Nebenwirkungen (≥1/1.000 bis <1/100):* Erbrechen, abdominelle Beschwerden, Diarrhoe, Fatigue, Schwindel, Ovarialzysten, Beschwerden in den Brüsten (sie schließen Schmerzen in den Brüsten, Empfindlichkeit der Brüste, Brustspannen, Schmerzen der Brustwarzen und Schwellungen der Brüste ein) und Hitzewallungen. *Seltene Nebenwirkungen (≥1/10.000 bis <1/1.000):* Akne, Hautausschlag. *Häufigkeit der Nebenwirkungen nicht bekannt (Nebenwirkungen, die nach Markteinführung beobachtet wurden, sind mit der Häufigkeit „nicht bekannt" aufgeführt; Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):* Sehstörungen (nach Markteinführung wurde in Einzelfällen über Amaurose, Diplopie, Mydriasis, Skotome, Photopsie, Glaskörpertrübung, verschwommenes Sehen und Sehbehinderungen berichtet), Pyrexie, Malaise, Überempfindlichkeitsreaktionen (vereinzelt kam es zu lokalisierten oder generalisierten allergischen Reaktionen einschließlich anaphylaktischer Reaktionen, die mit Begleitsymptomen einhergingen), Gewichtszunahme, Schmerzen der Skelettmuskulatur (sie schließen Arthralgie, Rücken- und Nackenschmerzen und Schmerzen in den Extremitäten ein), Torsion der Ovarien (Gastrointestinale Symptome, die mit einer OHSS assoziiert sind, wie z. B. aufgeblähter Bauch und abdominelle Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhoe, wurden berichtet. In Fällen von schwerem OHSS wurde über seltene Komplikationen wie Aszites, Flüssigkeitsansammlung im Becken, Pleuraerguss, Dyspnoe, Oligurie, thromboembolische Ereignisse und Torsion der Ovarien berichtet), Pruritus, Urtikaria, Thromboembolie (Gastrointestinale Symptome, die mit einer OHSS assoziiert sind, wie z. B. aufgeblähter Bauch und abdominelle Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhoe, wurden berichtet. In Fällen von schwerem OHSS wurde über seltene Komplikationen wie Aszites, Flüssigkeitsansammlung im Becken, Pleuraerguss, Dyspnoe, Oligurie, thromboembolische Ereignisse und Torsion der Ovarien berichtet). Unter der Behandlung mit HMG treten ungewollte Mehrlingsschwangerschaften häufiger auf. Schwangerschaften, die nach Unfruchtbarkeitsbehandlung mit Gonadotropinen wie MENOGON® HP eintreten, können häufiger in Spontanaborten enden als normale Schwangerschaften. Dosierung und weitere Hinweise: Siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Juni 2015. *Inhaber der Zulassung:* FERRING GmbH, Wittland 11, 24109 Kiel. Mitvertreiber: FERRING Arzneimittel GmbH, Fabrikstraße 7, 24103 Kiel, Tel.: (0431) 5852-0, Fax: (0431) 5852-74, E-Mail: info-service@ferring.de

FERRING ARZNEIMITTEL

FERRING Fertilität
Nah am Menschen.

ANZEIGE

cyclogest®
progesteron

NEU

Effektive Unterstützung der Lutealphase bei ART.[1,2]
Trägt zur Geburt kleiner Wunder bei.[2]

Komfortabel
Anwendung 2 x täglich[3]
Innovative Galenik[4]

Attraktiver Preis[5]
bis zu 64 % Preisvorteil

[1] Duijkers IJM et al. Hum Reprod. 2018;33(11):2131–40. [2] Saunders H et al. Hum Reprod. 2020 Feb 29;35(2):355-363. [3] Cyclogest® Fachinformation, GedeonRichter, Stand 03/2020. [4] Gattefosse. Excipients for Rectal and Vaginal Drug Delivery. [5] Preisersparnis berechnet auf Grundlage der Tagesdosis von Prolutex® nach Lauer-Taxe, Stand 15.06.2020.

Cyclogest® 400 mg Vaginalzäpfchen. Wirkstoff: Progesteron. **Zusammensetzung:** Jedes Vaginalzäpfchen enthält 400 mg Progesteron. Sonst. Bestandteile: Hartfett. **Anwendungsgebiet:** Unterstützung der Lutealphase bei Frauen im Rahmen einer assistierten Reproduktionstherapie (ART). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstoff od. sonst. Bestandteile, vaginale Blutungen unbekannter Ursache, best. od. vermutete progesteronempfindliche bösartige Tumoren, Porphyrie, bekannter verhaltener Abort od. ektope Schwangerschaft, best. oder vorangegangene arterielle oder venöse Thromboembolie od. schwere Thrombophlebitis, schwere Funktionsstörung oder Erkrankung der Leber. Abbruch der Therapie bei Verdacht auf Myokardinfarkt, zerebrovaskuläre Störungen od. Retinathrombose. **Nebenwirkungen: Häufig:** Somnolenz, Hitzewallung, aufgetr. Bauch, Bauchschmerzen, Obstipation, Schmerzen i. d. Brust, Erschöpfung. **Gelegentlich:** rektale Neoplasmen, Stimmungsveränderung, Kopfschmerzen, Schwindel, Geschmacksstörungen, Hämorrhagie, Diarrhö, Erbrechen, Flatulenz, Magenblähung, Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hautausschlag, Pruritus), Nachtschweiß, Arthralgie, Pollakisurie, Inkontinenz, Vaginalblutungen, Schmerzen im Becken, Metrorrhagie, Vergrößerung der Eierstöcke, vulvovaginaler Pruritus, Kältegefühl, Gefühl einer Veränderung der Körpertemperatur, Pruritus am Verabreichungsort, Unwohlsein, Gewichtszunahme. **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Gedeon Richter Plc., Gyömrői út 19–21., 1103 Budapest, Ungarn.**Örtlicher Vertreter:** Gedeon Richter Pharma GmbH, Ettore-Bugatti-Straße 6–14, 51149 Köln. **Stand der Information:** März 2020.

GEDEON RICHTER

ANZEIGE

DIE NATUR ALS VORBILD

elonva®
Corifollitropin alfa

MSD

ELONVA®

ELONVA® 100/150 Mikrogramm Injektionslösung
Wirkstoff: Corifollitropin alfa **Zus.:** *Arzneil. wirks. Bestandt.:* 1 Fertigspr. enth. 100/150 Mikrogramm Corifollitropin alfa in 0,5 ml Injekt.-lsg. *Sonst. Bestandt.:* Natriumcitrat, Sucrose, Polysorbat 20, Methionin, Natriumhydroxid (zur pH-Einstellung), Salzsäure (zur pH-Einstellung), Wasser für Injekt.-zwecke. **Anw:** Kontrol. ovarielle Stimulation (COS) in Komb. mit e. GnRH-Antagonisten zur Entwickl. mehrerer Follikel b. Frauen, d. an einem Programm d. ART teilnehmen. **Gegenanz.:** Überempf.-keit gg. d. Wirkstoff od. e. d. sonst. Bestandt. Tumoren von Ovarien, Brust, Uterus, Hypophyse od. Hypothalamus. Abnorm. (nicht menstruelle) vag. Blutungen ohne bek./diagnost. Ursache. Primäre Ovarialinsuff. Ovarialzysten od. vergrößerte Ovarien. Eine Schwangersch. nicht zulassende Uterusmyome. Eine Schwangersch. nicht zulassende Fehlbild. von Geschlechtsorganen. Risikofakt. f. ein OHSS: OHSS in d. Anamn.; Vorangeg. COS-Behandlungszyklus mit laut Ultraschalluntersuchung > 30 Follikeln ≥ 11 mm; Ausgangszahl antraler Follikel > 20; PCOS. Nicht indiziert: Schwangersch. u. Stillzeit, Kdr. u. Jugendl. **Vorsicht bei:** Frauen > 36 J. u. < 50 kg (nicht untersucht). Schilddrüsenunterfunkt., NNR-Insuff., Hyperprolaktinämie. Vorliegen v. Risikofakt. für e. starkes Anspr. d. Ovarien. Vorliegen v. Risikofakt. für thromboemb. Ereign. (wie Ereign. in d. Eigen- od. Familienanamn., starkes Übergew. od. Thrombophilie). *Nicht empf.:* Pat. mit eingeschränk. Nierenfunkt.; Komb. m. GnRH-Agonisten. **Nebenw.:** *Häufig:* Kopfschm. Übelk. OHSS; Beckenschm.; Beckenbeschw.; schmerzempfindl. Brust. Ermüdung. *Gelegentl.:* Stimmungsschwank. Schwindel. Hitzewall. Aufgetriebener Bauch; Erbr.; Diarrhö; Obstipat. Rückenschm. Spontanabort. Torsion d. Eierstocks; Schm. i. d. Adnexgegend; verfrühte Ovulation; Brustschm. Hämatom/Schm. a. d. Injekt.-stelle; Reizbark. ALT/AST erhöht. Schm. währ. e. Eingriffs. *Häufigk. nicht bekannt:* Überempf.-reakt., lokal u. generalisiert, einschl. Hautausschl. *Außerdem:* In selt. Fällen Thromboemb.; in Verbindung mit ART u. Schwangersch.: ektop. Schwangersch.; Mehrlingsschwangersch. **Warnhinw.:** Enthält Natrium (< 1 mmol/Injekt., d. h. „natriumfrei").
Verschreibungspflichtig.

Stand: 04/2020

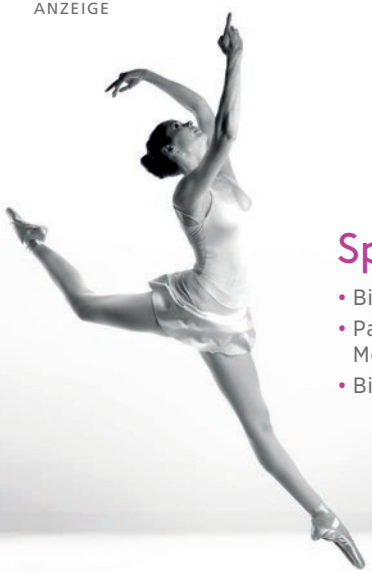
Bitte lesen Sie vor Verordnung von ELONVA® die Fachinformation!

Pharmazeutischer Unternehmer:
Merck Sharp & Dohme B.V.
Waarderweg 39
2031 BN Haarlem
Niederlande

Lokaler Ansprechpartner:
MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar

DE-ELO-00018

ANZEIGE



ovaleap®
follitropin alfa

Sprung ins Leben

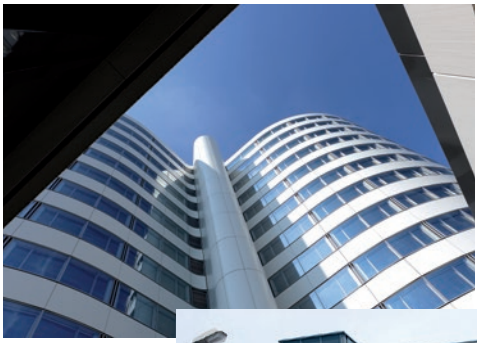
- Biosimilar zu Follitropin alfa
- Patientenfreundlicher Pen zum Mehrfachgebrauch[1,2]
- Biotechnologie made in Germany

Theramex
For Women, For Health

1. Gertz B and Strowitzki T. Phase 3 Study of Efficacy, Safety, and Tolerability of XM17 (Ovaleap®) Compared to Gonal-f® in Women Undergoing Assisted Reproductive Technologies. Presented at the 10th Congress of the European Society of Gynecology. Brussels, Belgium, September 18–21, 2013. **2.** Gebrauchsinformation Ovaleap Pen®, Stand Juli 2019.

Ovaleap 300 I.E./0,5 ml, Ovaleap 450 I.E./0,75 ml, Ovaleap 900 I.E./1,5 ml Injektionslösung QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG. Wirkstoff: Follitropin alfa. **Zus.:** 300 I.E./0,5 ml: Jede Patr. enth. 300 I.E. (entspr. 22 µg) Follitropin alfa in 0,5 ml. 450 I.E./0,75 ml: Jede Patr. enth. 450 I.E. (entspr. 33 µg) Follitropin alfa in 0,75 ml. 900 I.E./1,5 ml: Jede Patr. enth. 900 I.E. (entspr. 66 µg) Follitropin alfa in 1,5 ml. **Sonst. Bestandt.:** Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriumhydroxid (2 M, zur pH-Einstellung), Mannitol, Methionin, Polysorbat 20, Benzylalkohol, Benzalkoniumchlorid, Wasser f. Injektionszwecke. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Anovulation (einschl. PCOS) b. Frauen, d. auf e. Behandl. mit Clomifencitrat nicht angespr. haben. Stimulation e. multifollikulären Entwickl. b. Frauen, d. sich e. Superovulation z. Vorbereitung auf e. ART, wie IVF, intratub. Gametentransfer od. Zygotentransfer unterziehen. Zus. mit LH z. Stimulation d. Follikelreifung b. Frauen mit schwerem LH- und FSH-Mangel. Zus. mit hCG z. Stimulation d. Spermatogenese b. hypogonadotropem Hypogonadismus b. Männern. **GEGENANZEIGEN:** Überempf. gg. Follitropin alfa, FSH od. einen der sonst. Bestandt., Tumoren d. Hypothalamus od. der Hypophyse, Vergr. der Ovarien od. Ovarialzysten, die nicht auf e. PCOS beruhen, gyn. Blutungen unbek. Ursache, Ovarial-, Uterus- od. Mammakarzinom, primäre Ovarialinsuff. Missb. d. Sexualorgane od. fibröse Tumoren des Uterus, die eine Schwangerschaft unmögl. machen, prim. testik. Insuff. **NEBENWIRKUNGEN:** sehr häufig: Kopfschm., Ovarialzysten, Rkt. an d. Injektionsstelle (z. B. Schmerzen, Rötung, Bluterguss, Schwellung und/oder Reizung d. Injektionsstelle). häufig: Akne, Gynäkomastie, Varikozele, Gewichtszunahme, Bauchschm., aufgeblähter Bauch, abd. Beschw., Übelk., Erbr., Diarrhoe, leichtes od. mittelschweres OHSS. Gelegentlich: schweres OHSS. Selten: Komplikationen in Zusammenhang mit e. schweren OHSS. Sehr selten: Thromboembolien (sowohl in Zusammenhang mit als auch unabhängig von e. OHSS), leichte bis schwerwiegende Überempfindlichkeitsreaktionen einschl. anaphylaktischer Reaktionen u. Schock, Exazerbation od. Verstärkung v. Asthma.

Inhaber der Zulassung: Theramex Ireland Limited, 3rd Floor, Kilmore House, Park Lane, Spencer Dock, Dublin 1, D01 YE64 Irland. **Stand der Information:** Juli 2019. **Verschreibungspflichtig.**



© Universitätsklinikum Münster

Universitätsklinikum Münster – Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

NOVUM – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen/Duisburg

© NOVUM Essen/Duisburg

© Universitätsklinikum Düsseldorf

UniKiD, Universitätsklinik Düsseldorf – Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Universitätsklinikum Bonn – Frauenklinik

© Universitätsklinikum Bonn

AUF WIEDERSEHEN 2021